

Projektsteckbrief

Ladeinfrastruktur-Konzept, Mülheimer Seniorendienste

Inhalt und Umfang der Leistung

Die Seniorendienste betreiben an insgesamt fünf Standorten in Mülheim Einrichtungen zur stationären, ambulanten und mobilen Pflege und Betreuung älterer Menschen. Der Fuhrpark umfasst rund 25 Fahrzeuge. Darunter sind Fahrzeuge von Mitarbeitern zur privaten Nutzung, Poolfahrzeuge, Kleintransporter und ca. 10 Fahrzeuge des mobilen Pflegedienstes. Insbesondere beim Pflegedienst ist die kurzfristige Umstellung auf Elektrofahrzeuge geplant bzw. bereits im Gange, wodurch ein dringender Bedarf an Ladeinfrastruktur entsteht.

Neben diesem unmittelbaren Bedarf an Lademöglichkeiten für bereits vorhandene Fahrzeuge, wird kurz- bis mittelfristig ein steigender Bedarf an allen Standorten, sowohl durch den eigenen Fuhrpark, als auch durch die Mitarbeitenden erwartet.

Im Zuge des Konzeptes wurden die infrastrukturellen, baulichen und elektrotechnischen Rahmendaten der Liegenschaft ermittelt und analysiert, um die technischen Möglichkeiten und Hemmnisse zu identifizieren. Darüber hinaus wurden die Bedarfe skizziert und mit den bestehenden Möglichkeiten abgeglichen. Daraus ergaben sich notwendige technische und bauliche Maßnahmen, um den Anforderungen gerecht zu werden. Diese wurden hinsichtlich ihres finanziellen Aufwands und deren Realisierbarkeit untersucht und bewertet. Das Konzept schließt mit einem Maßnahmen- und Umsetzungsplan.

Leistungsjahr/-zeitraum	02/2020 – 12/2020
Auftraggeber	Mülheimer Seniorendienste GmbH
Kontaktdaten	Auf dem Bruch 70 45475 Mülheim an der Ruhr
Projektteam	Klaus Kottsieper, Alexander Uffelmann

